

## rauch

der heimliche rauch presst sich in mein hirn  
saegt und haemert in meiner stirn  
das kerzenlicht sickert durch dickfluessigen raum  
das blut verdunstet zum feuchten traum  
in dem mein leben gespeichert ist  
und trotzdem jeden tag vergisst

die duenne luft webt netze in meine nase  
fuehrt das wachen zur ekstase  
fluesternde traeeume jagen meinen verstand  
draengen meine wuensche an den rand  
des universums meines denkens  
ein universum ohne grenzen

mein verstand siecht auf dem teppichboden  
um die zellen der vernunft zu rohden  
musiken harren vor meinen ohren  
um sich dann in meinen kopf zu bohren  
sie krochen aus sterbenden waenden  
um in der erinnerung zu verenden

*leer - mein kopf ist leer*

